

Das Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung lädt Sie herzlich ein zum Gespräch

POLITIK AM MITTAG

mit **Dr. Michael Langer**, Repräsentant der Friedrich-Ebert-Stiftung in Caracas

Venezuela

Eine Demokratie am Abgrund?

Montag, 17. Juli 2017

12.30 bis 14.00 Uhr

Julius-Leber-Forum
Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg

Die Lage in Venezuela, dem einstigen Vorzeigeland Südamerikas, hat sich dramatisch zuge-spitzt. Seit drei Monaten gehen nahezu täglich zehntausende Menschen auf die Straße und protestieren gegen die sozialistische Regierung von Präsident Nicolás Maduro. Bei gewalttätigen Zusammenstößen mit Nationalgarde und Polizei gab es zahlreiche Tote und Verletzte. Das tief gespaltene Land steht vor dem Kollaps, Lebensmittel und Medikamente fehlen, der Inter-nationale Währungsfonds schätzt für 2017 eine Inflation von 720 Prozent. Die Opposition fordert die Absetzung Maduros und Neuwahlen, die Regierung antwortet mit Repression und will den Konflikt mit einer neuen Verfassung kontrollieren.

Wie konnte ein so ressourcenreiches Land (mit den größten Erdölvorkommen der Welt) in eine solche katastrophale Wirtschaftslage und Versorgungssituation geraten? Welche Rolle spielen die Militärs? Bricht Venezuelas Regierung unter dem Druck der Massenproteste zu-sammen? Wie kann die internationale Gemeinschaft zur Konfliktlösung beitragen?

Dr. Michael Langer wird die Situation in Venezuela erörtern und mit Ihnen diskutieren. Er arbeitet seit 24 Jahren für die FES, in Bonn und Berlin sowie in Chile, Namibia, Ecuador und Costa Rica. Seit Dezember 2016 ist er der Repräsentant der FES in Venezuela.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserem Gespräch „Politik am Mittag“ mit einem anschlie-Benden Imbiss begrüßen zu dürfen.

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter hamburg@fes.de an.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch die
Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg.

Bitte wenden Sie sich an das Julius-Leber-Forum, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.